



Amtsblatt für den Landkreis Prignitz

Jahrgang 06

Perleberg, 18.06.2025

Nr. 26

Inhalt

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Sitzung des Kreissenorenbeirates	Seite 2
Öffentliche Ausschreibung 31.2025.GbIII.ö: Interaktive Displays inkl. Zubehör VO: UVgO	Seite 2
6. Sitzung des Jugendhilfeausschusses	Seite 5
6. Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung	Seite 5
Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A Vergabenummer: GBV.KUI.029.25/ö	Seite 6
Öffentliche Zustellung - Ireneusz Mariusz Tuchaj	Seite 7
Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung des Landkreises Prignitz für die Haushaltsjahre 2026/2027	Seite 8

Herausgeber: Landkreis Prignitz, Der Landrat, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, www.landkreis-prignitz.de

Verantwortlich: Büro des Landrates, Pressestelle, Telefon: 03876 713-290, Fax: 03876 713-291,
E-Mail: info@lkprignitz.de

Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint unregelmäßig nach Bedarf, mindestens jedoch 4x jährlich.

Vertrieb: Das Amtsblatt ist im Haus 1 der Kreisverwaltung in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, erhältlich und liegt an den Standorten der Gemeinde- und Amtsverwaltungen des Landkreises Prignitz aus. Es ist unter www.landkreis-prignitz.de/de/aktuelles/amtsblatt einsehbar.

Jetzt abonnieren. 



I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

Sitzung des Kreissenorenbeirates

Die nächste Sitzung des Kreissenorenbeirates findet am

Montag, dem 23.06.2025, um 13:30 Uhr
in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, Haus 1, großer Sitzungssaal Raum 220 (1. OG) der Kreisverwaltung Prignitz

statt.

Folgende **Tagesordnung** wird vorgeschlagen:

I. Öffentlicher Teil	II. Nichtöffentlicher Teil
1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	9 Mitteilungen
2 Abstimmung über die Zulässigkeit von Ton- und Bildaufnahmen sowie Bild- und Tonübertragungen	10 Namensänderung des Kreissenorenbeirates in der Hauptsatzung
3 Feststellung der Tagesordnung	11 Beteiligung des Kreissenorenbeirates im Kreistagsgeschehen
4 Bestätigung der Niederschrift vom 24.03.2025	12 Anfragen
5 Einwohnerfragestunde	13 Schließen der Sitzung
6 Anlaufpunkte für den Bevölkerungsschutz / Katastrophenschutzleuchttürme durch den Sachbereichsleiter des Brand- und Katastrophenschutz Herrn Bethmann	
7 Mitteilungen	
8 Anfragen	

Öffentliche Ausschreibung 31.2025.GbIII.ö: Interaktive Displays inkl. Zubehör VO: UVgO

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung Landkreis Prignitz
 Kontaktstelle Sb Zentrale Dienste
 Zu Händen Frau Niemann
 Postanschrift Berliner Str. 49
 Ort 19348 Perleberg
 Telefon 03876 713-170
 E-Mail lara.niemann@lkprignitz.de
 URL www.landkreis-prignitz.de

Los 1 - Gymnasium Perleberg
 Los 2 - Förderschule Perleberg
 Los 3 - OSZ Wittenberge und Pritzwalk
 Los 4 - Gymnasium Perleberg

Haupterfüllungsort

Bezeichnung Gymnasium Perleberg
 Postanschrift Wilsnacker Str. 12
 Ort 19348 Perleberg

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform:

<https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HMWK>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind **nicht** zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform:

[https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HMWK/ documents](https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y50HMWK/documents)

Art und Umfang der Leistung

Kauf, Lieferung und Montage von interaktiven Displays für Schulen

Weitere Erfüllungsorte

Bezeichnung Förderschule Perleberg
 Postanschrift An der Bühne 1
 Ort 19348 Perleberg

Bezeichnung OSZ Wittenberge
 Postanschrift Bad Wilsnacker Str. 48
 Ort 19322 Wittenberge

Bezeichnung OSZ Pritzwalk
 Postanschrift An der Promenade 6
 Ort 16928 Pritzwalk

Bezeichnung Gymnasium Perleberg
 Postanschrift Puschkinstraße 13
 Ort 19348 Perleberg

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Eine Lieferung kann nicht in den Ferien des Landes Brandenburg erfolgen.

Zuschlagskriterien Nebenangebote

Niedrigster Preis

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Ja
 Angebote sind möglich für: ein oder mehrere Lose
 Anzahl der Lose: 4

Los Nr.: 1

Bezeichnung: Interaktives Display Gymnasium Perleberg
 Erfüllungsort: Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
 Art und Umfang der Leistung: Interaktives Display Gymnasium Perleberg
 Zuschlagskriterien: Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
 Ausführungsfristen: Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 2

Bezeichnung: Interaktives Display Förderschule Perleberg
 Erfüllungsort: Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
 Art und Umfang der Leistung: Interaktives Display Förderschule Perleberg
 Zuschlagskriterien: Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
 Ausführungsfristen: Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 3

Bezeichnung: Interaktive Displays OSZ Wittenberge und Pritzwalk
 Erfüllungsort: Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
 Art und Umfang der Leistung: Interaktive Displays OSZ Wittenberge und Pritzwalk
 Zuschlagskriterien: Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
 Ausführungsfristen: Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 4

Bezeichnung: Interaktives Display Gymnasium Perleberg
 Erfüllungsort: Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort (Auftragsgegenstand)
 Art und Umfang der Leistung: Interaktives Display Gymnasium Perleberg
 Zuschlagskriterien: Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien
 Ausführungsfristen: Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

1. Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde
2. ob sich das Unternehmen in Zahlungsunfähigkeit/Liquidation befindet
3. dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit des Bewerbers oder Bieters und damit die vertragsrechtliche und sorgfältige Ausführung der Leistung in Frage stellt
4. Nachweis über die Eintragung im Berufsregister
5. Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft
6. Gewerbeanmeldung
7. dass der Bewerber bzw. Bieter seinen gesetzmäßigen Verpflichtungen nachkommt
 - Zahlung von Steuern und Abgaben (Bescheinigung in Steuersachen - Finanzamt)
 - Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung (Unbedenklichkeitsbescheinigungen - Krankenkassen*, Berufsgenossenschaft)
 *bei der die meisten Beschäftigten versichert sind

Für alle geforderten Nachweise oder Bescheinigungen sind gemäß § 35 UVgO Eigenerklärungen ausreichend. Soweit keine Formulare zur Verfügung gestellt werden, können eigene Formulare eingereicht werden.

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind und die geforderte Aktualität aufweisen (max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist).

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) abzugeben.

Bieter, die in die engere Wahl kommen, haben die Eigenerklärung innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist (Angabe in Kalendertagen) mit aktuellen Bescheinigungen

(max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist) zu belegen oder über Präqualifikation (hinterlegte Unterlagen max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist) nachzuweisen. Das gilt gleichermaßen für die gemäß dieser Anlage zusätzlich geforderten Nachweise.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen bzw. die geforderten Nachweise auch für diese Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

1. Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen Für alle geforderten Nachweise oder Bescheinigungen sind gemäß § 35 UVgO Eigenerklärungen ausreichend. Soweit keine Formulare zur Verfügung gestellt werden, können eigene Formulare eingereicht werden.

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind und die geforderte Aktualität aufweisen (max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist).

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) abzugeben.

Bieter, die in die engere Wahl kommen, haben die Eigenklärung innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist (Angabe in Kalendertagen) mit aktuellen Bescheinigungen (max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist) zu belegen oder über Präqualifikation (hinterlegte Unterlagen max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist) nachzuweisen. Das gilt gleichermaßen für die gemäß dieser Anlage zusätzlich geforderten Nachweise.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen bzw. die geforderten Nachweise auch für diese Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

1. Zahl der jahresdurchschnittlich Beschäftigten für die letzten drei Jahre

Für alle geforderten Nachweise oder Bescheinigungen sind gemäß § 35 UVgO Eigenerklärungen ausreichend. Soweit keine Formulare zur Verfügung gestellt werden, können eigene Formulare eingereicht werden.

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind und die geforderte Aktualität aufweisen (max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist).

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gemäß Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) abzugeben.

Bieter, die in die engere Wahl kommen, haben die Eigenklärung innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist (Angabe in Kalendertagen) mit aktuellen Bescheinigungen (max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist) zu belegen oder über Präqualifikation (hinterlegte Unterlagen max. 6 Monate alt, gerechnet vom Ablauf der Angebotsfrist) nachzuweisen. Das gilt gleichermaßen für die gemäß dieser Anlage zusätzlich geforderten Nachweise.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen bzw. die geforderten Nachweise auch für diese Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Sonstige

1. Eigenerklärung zu den Ausschlussgründen nach den §§ 123, 124 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)
2. Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz
3. Datenblätter der angebotenen Geräte
4. EVB-IT Kaufvertrag

Schlussstermin für den Eingang der Angebote
01.07.2025 um 10:00 Uhr

Bindefrist des Angebots 29.07.2025

Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP9Y50HMWK

6. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Die 6. Sitzung des Jugendhilfeausschusses findet am

Montag, dem 21.07.2025, um 17:00 Uhr in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, Haus 1, großer Sitzungssaal Raum 220 (1. OG) der Kreisverwaltung Prignitz

statt.

. Folgende **Tagesordnung** wird vorgeschlagen:

I. Öffentlicher Teil	II. Nichtöffentlicher Teil
1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	11 Mitteilungen
2 Abstimmungen über Ton- und Bildaufzeichnungen / Ton- und Bildübertragungen	11.1 Mitteilungen aus der Verwaltung
2.1 Für die Presse	11.2 Mitteilungen aus dem Gremium
2.2 Für Dritte	12 Anfragen der Abgeordneten/Mitglieder
3 Feststellung der Tagesordnung	13 Schließen der Sitzung
4 Niederschrift der letzten Sitzung	
5 Fragen der Einwohner zu den bestehenden Tagesordnungspunkten der Sitzung	
6 Vorstellung der Maßnahme "Sozialkompetenz- und Antigewalttraining" durch den Träger Diakoniewerk Karstädt/Wilsnack e.V.	
7 Vorstellung der Kinder- und Jugendarbeit im Sozialraum A des Landkreises Prignitz durch den Träger BBL e.V.	
8 Vorstellung des Controllings im Bereich der Hilfen zur Erziehung im Landkreis Prignitz	
9 Mitteilungen	
9.1 Mitteilungen aus der Verwaltung	
9.2 Mitteilungen aus dem Gremium	
10 Anfragen der Abgeordneten/Mitglieder	

6. Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung

Die 6. Sitzung des Unterausschusses Jugendhilfeplanung findet am

Montag, dem 07.07.2025, um 17:00 Uhr in 19348 Perleberg, Berliner Str. 49, Haus 1, kleiner Sitzungssaal, Raum 109 (EG) der Kreisverwaltung Prignitz

statt.

Folgende **Tagesordnung** wird vorgeschlagen:

I. Öffentlicher Teil	II. Nichtöffentlicher Teil
1 Eröffnung der Sitzung	8 Gewalt bei Kindern und Jugendlichen im Landkreis Prignitz - Kurzvortrag der Polizeidirektion Nord
2 Abstimmungen über Ton- und Bildaufzeichnungen / Ton- und Bildübertragungen	9 Aktuelles zur Jugendhilfeplanung
2.1 Für die Presse	10 Beratung und Vorbereitung der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses
2.2 Für Dritte	
3 Feststellung der Tagesordnung	
4 Niederschrift der letzten Sitzung	
5 Benennung des Schriftführers für den Unterausschuss Jugendhilfeplanung	
6 Benennung des stellvertretenden Schriftführers für den Unterausschuss Jugendhilfeplanung	11 Mitteilungen
7 Fragen der Einwohner zu den bestehenden Tagesordnungspunkten der Sitzung	11.1 Mitteilungen aus der Kreisverwaltung
	11.2 Mitteilungen aus dem Gremium
	12 Anfragen der Abgeordneten / Mitglieder
	13 Schließen der Sitzung

Öffentliche Ausschreibung - § 12 Abs. 1 Nr. 1 VOB/A

Vergabenummer: GBV.KUI.029.25/ö

a) Vergabestelle:

Landkreis Prignitz
GB V, Sb Zentrale Dienste
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg
Tel.: 03876 713-721, Fax: 03876 713-384
E-Mail: elke.kubald@lkprignitz.de

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabe-Nr.: GBV.KUI.029.25/ö

c) Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt (siehe k), elektronische Angebotsabgabe über den Vergabemarktplatz Brandenburg ist zugelassen

d) Art des Auftrages:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Landkreis Prignitz, Haus 1,
Berliner Straße 49, 19348 Perleberg

f) Art/Umfang der Leistung:

Fensteranstrich neu
- Erneuerung Fensteranstrich innen und außen an 98 Holzfenstern, verschiedene Größen
- Erneuerung Türanstrich innen und außen an 3 Außentüren
- Reparaturen von Fenstern durch Passstücke/Anleimer und Auswechseln von Wetterschenkel

g) Planungsleistungen: nein

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Frist der Ausführung:

September 2025 - Oktober 2025

j) Nebenangebote: nein

k) Die **Vergabeunterlagen** können nach Anmeldung unter der Internet-Adresse: <http://vergabemarktplatz.brandenburg.de> **kostenfrei** heruntergeladen werden.

l) Entgelt für die Vergabeunterlagen:

Für das Herunterladen der Vergabeunterlagen von einer elektronischen Vergabeplattform wird kein Entgelt erhoben.

m) Teilnahmeantrag: nein

n) Frist für den Eingang der Angebote:
08.07.2025 – 13:00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

Landkreis Prignitz,
GB V, Sb Zentrale Dienste
Frau Elke Kubald
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg

Elektronische Angebote sind zu übermitteln an:

Vergabemarktplatz Brandenburg

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

Angebote in (Währung): EUR

q) geforderte Sicherheiten: keine

r) Eröffnungstermin:

08.07.2025 – 13:00 Uhr

Landkreis Prignitz, GB V, Sb Zentrale Dienste
Berliner Str. 49, 19348 Perleberg

Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

Es findet keine Angebotsöffnung in Anwesenheit von Bietern statt. Das Submissionsergebnis ist, für Bieter die ein Angebot abgegeben haben, noch am selben Tag auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg verfügbar.

s) wesentliche Zahlungsbedingungen:

gem. VOB/B und Vergabeunterlagen

t) Rechtsform von Bietergemeinschaften:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweis für die Beurteilung des Bieters:

Der Nachweis gem. § 6a VOB/A umfasst die folgenden Angaben:

- ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt,
- Referenzliste (mindestens drei Referenzen) mit den im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung genannten Angaben
- die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes (Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer)
- Handelsregisterauszug (wenn vorhanden) bzw. Gewerbeanmeldung
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde (Unbedenklichkeitsbescheinigungen des Finanzamtes und der Krankenkassen),
- dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat (Unbedenklichkeitsbescheinigung Berufsgenossenschaft)

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind.

Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen in Form von Kopien innerhalb einer von der Vergabestelle festgelegten Frist vorzulegen. Die Kopien der Bescheinigungen dürfen maximal sechs Monate alt sein.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Weiterhin sind mit dem Angebot sind vorzulegen:

- Erklärung zu den Ausschlussgründen nach § 123 und 124 GWB
- Erfüllung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

Auf gesonderte Aufforderung sind vorzulegen:

- vor Zuschlagserteilung ist die SOKA-Bau-Bescheinigung vorzulegen (falls beitragspflichtig)

v) Ablauf der Bindefrist:

25.07.2025

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:

Vergabekammer (§ 104 GWB): keine

Vergabepflichtstelle (§ 103 GWB): keine

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht (§ 21 VOB/A): keine

Öffentliche Zustellung

Auf Grund des § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 (GVBl.Bbg S. 457), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. Bbg S. 74), i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2005 S.2354), zuletzt geändert durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) wird das

Schreiben vom 15.04.2025 mit dem Aktenzeichen 3236316/25.03.1963 über eine Führerscheine Angelegenheit öffentlich zugestellt.

Empfänger: Ireneusz Mariusz Tuchaj
zuletzt wohnhaft: Kilinskiego 3
44193 Knurow
POLEN

Das bezeichnete Schriftstück kann beim Landrat des Landkreises Prignitz, Geschäftsbereich IV, Sachbereich Ordnung und Verkehr und Bußgeldstelle, Fahrerlaubnisbehörde, Zimmernummer: 147, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, eingesehen und abgeholt werden.

Das Schriftstück gilt gemäß § 10 Abs. 2 S. 6 VwZG zwei Wochen nach dem Tag des Aushanges als zugestellt.

Es wird gemäß § 10 Abs. 2 S. 3 VwZG darauf hingewiesen, dass das Schriftstück hiermit öffentlich zugestellt und nach Zustellung die Widerspruchsfrist in Gang gesetzt wird und nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Auslegung des Entwurfs der Haushaltssatzung des Landkreises Prignitz für die Haushaltsjahre 2026/2027

Der Entwurf der Haushaltssatzung des Landkreises Prignitz für die Haushaltsjahre 2026/2027 mit seinen Anlagen liegt gemäß § 129 Absatz 1 Brandenburgische Kommunal-verfassung (BbgKVerf)

in der Zeit **vom 20.06.2025 bis einschließlich 30.06.2025** beim

Landkreis Prignitz
Geschäftsbereich I – Finanzen, Recht und Personal
Sachbereich Finanzdienstleistungen
Berliner Straße 49, Haus 3, Zimmer 1.15
19348 Perleberg

während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Dienstzeiten:

Mo – Do von 09.00 – 15.00 Uhr

Di von 09.00 – 18.00 Uhr

Fr von 09.00 – 12.00 Uhr

Gegen den Entwurf können kreisangehörige Gemeinden innerhalb einer Frist von einem Monat nach Beginn der Auslegung Einwendungen beim

Landkreis Prignitz
Geschäftsbereich I – Finanzen, Recht und Personal
Berliner Straße 49
19348 Perleberg

erheben.

gez.
Christian Müller
Landrat des Landkreises Prignitz

Perleberg, 17. Juni 2025